



Das erste Amtsjahr in meiner neuen Funktion verging schnell und vor allem in den Wintermonaten erlebnisreich. Der Herbst gewährte uns lange trockenes und sonniges Wetter, sodass die Berge lange ohne Bretter unter den Füßen genossen werden konnten.

Leider mussten wir in der Altjahrswoche für immer von unserem Gründungs- und Ehrenmitglied Alfred Reichen Abschied nehmen.

Das Jahr 2017 starteten wir am 21. Januar mit der Fackelabfahrt und unserem Racletteabend. Nach dem JO-Skitag im Heim-Skigebiet gab es nach Betriebsschluss ein gemütliches Apéro in der Alpigen bei Familie Zobrist, welches mit einem herrlichen Sonnenuntergang noch verschönert wurde. Ungefähr 20 Teilnehmer waren bei der schönen Fackelabfahrt in der Merligsegg mit dabei und genossen die gemeinsame Abfahrt im Fackel-Lichterschein. Anschliessend wurden die hungrigen Bäuche mit Raclette gestopft und der Durst mit Weisswein und Tee gestillt. Es gesellten sich zahlreiche Nicht-Schneesportmitglieder, sodass das Stemmboגע-Pintli alle Tische besetzt hatte. Als Abschluss gab es ein wunderbares Dessertbuffet. Herzlichen Dank für die sehr gute Organisation und für alle Desserts die vorbereitet wurden.

Für den 10. März war anstelle des Schlittelplausches eine Schneeschuhtour zur Alpigen mit einem Nachtessen vorgesehen. Allerdings wurde die Tour abgesagt, da es nur vier Interessenten gab. Einen Tag später, der Samstag, 11. März stand der Skitag am Schilthorn, organisiert von Markus Stähli, auf dem Programm. Mit fünf Erwachsenen und vier Kindern war die Teilnehmerzahl eher bescheiden. Besten Dank für die Organisation.

Am Freitag, 24. März traf sich der Vorstand mit dem erweiterten Vorstand im Eden Beach Gunten zu einem ausgiebigen Fondue Chinoise Plausch. Nebst feinem Essen und gutem Wein wurden Neuigkeiten ausgetauscht, man sieht sich nicht alle Tage.

Als nächstes stand dann bereits das Highlight der JO-Saison auf dem Programm: Das Lager fand vom 8. bis 14. April auf der Engstligenalp statt. Den Skitag am Sonntag nutzten leider nur ganz wenige, obwohl die Verhältnisse noch gut waren und auch das Wetter mitspielte. Mit den Schweizermeisterschaften im Freestyle wurde es

auch beim Anstehen nicht langweilig. Die Buckel mit den Back-Flips zu befahren ist sehr beeindruckend.

Während der ganzen Saison fanden auch einige Skitouren unter der Leitung von Ueli Bühler statt. Mehr Informationen gibt es im separaten Bericht.

Am 25. Juni wurden die Bärgjodler Sigriswil nach dem eidgenössischen Jodlerfest in Brig in Sigriswil im Dorf empfangen.

Über den Sommer fanden die Vorbereitungen für das geplante Wanderwochenende vom 9. + 10. September im Grimselgebiet statt. Ziel wäre die Bächlitalhütte gewesen, aber aufgrund der schlechten Wettervorhersage und bereits drohendem Schnee, musste das Vorhaben abgesagt werden. Danke den angemeldeten Personen für das Interesse. Wir versuchen es im nächsten Jahr noch einmal!

Ende September hat wiederum die JO in die Saison gestartet, mit etwas gekürztem Programm soll die Teilnehmerzahl an den Anlässen steigen.

Ich komme zum Schluss und bedanke mich bei unseren treuen Sponsoren, wie auch allen Mitgliedern, die den Schneesport Sigriswil unterstützt und aktiv teilgenommen haben. Weiter danke ich meinen Vorstandskollegen für ihren Einsatz für den Verein und Markus Stähli für die Unterstützung und die Hinweise. Nun wünsche ich allen einen hoffentlich schneereichen und unfallfreien Winter mit vielen Stunden im und auf dem Schnee!

Der Präsident  
David Walter

## Besten Dank den Sponsoren!

Besten Dank allen Sponsoren, welche uns in den vergangenen Jahren unterstützt haben!

Mitglieder des Schneesport Sigriswil berücksichtigen bei ihren Einkäufen unsere Sponsoren.